

# PRESSEINFORMATION

Graz, 26. Juni 2016

## **Red Bull Trans-Siberian Extreme – Das Abenteuer beginnt**

*Edi Fuchs startet wieder beim längsten Radrennen der Welt*

**Das längste und härteste Ultra-Distanz Radrennen der Welt - das Red Bull Trans-Siberian Extreme – beginnt am 5. Juli 2016 im Zentrum Moskaus. Ultracycling-Europameister und Extrem-Radsportler Eduard „Edi“ Fuchs wird zum zweiten Mal das Abenteuer der Extreme als Solobiker in Angriff nehmen.**

Die 9.287 Kilometer lange Strecke führt entlang der legendären Trans-Sibirischen Eisenbahn. Die Route, die drei Mal länger als die „Tour de France“ oder der „Giro d’Italia“ und mehr als doppelt so lang wie das „Race across America“ ist, fahren die Athleten in 14 Etappen zwischen 300 und 1.400 Kilometer. Dabei sind 80.000 Höhenmeter, fünf Klimazonen und sieben Zeitzone zu überwinden. Das Rennen startet am 5. Juli in Moskau und endet nach 24 Tagen, am 28. Juli, in Wladiwostok an der Pazifikküste.

### **Ultimative Herausforderung**

Mentale Stärke und körperliche Fitness, 20 Jahre Erfahrung sowie Spitzenleistungen in Long Distance-Radrennen bringt Edi Fuchs mit. Der Steirer, der im letzten Jahr trotz schwierigster Bedingungen mit einer Gesamtzeit von 331 Stunden 52 Minuten 13 Sekunden den zweiten Platz erkämpfte, profitiert natürlich von den Erfahrungen im Vorjahr. Durch eine veränderte Streckenführung bleibt das Rennen jedoch herausfordernd und spannend. „Der erste Teil der Route durch den europäischen Teil Russlands wird zwar etwas einfacher, dafür wird die Strecke durch den asiatischen Bereich den Extremsportlern alles abverlangen. Einzelne Etappen wurden zusammengelegt und damit verlängert. Das Rennen ist eine Extremerfahrung für jeden Teilnehmer“, so Fuchs. Nach der Hälfte der Distanz und der ersten 1.000 km-Etappe wird in Irkutsk am Baikalsee ein Tag pausiert, so dass sich die Extremradsportler auf die folgenden Ultra-Distanzen vorbereiten können. Die Etappen in der zweiten Hälfte haben mindestens eine Länge von 700 km, die „Amur Challenge“ als längste Etappe 1.400 km.

### **Backstage**

Ein erfahrenes Team aus Ärzten, Physiotherapeuten, Radmechanikern und Köchen betreut und begleitet die Athleten während des Rennens. Insgesamt 100 Personen mit den Rennfahrern, deren Betreuern, dem Support-Team und dem Red Bull Medienteam werden bei diesem anspruchsvollen sportlichen und logistischen Projekt quer durch Russland unterwegs sein. Organisiert wird das „Red Bull Trans-Siberian Extreme“ vom österreichischen Beratungsunternehmen Bruck Consult und seiner russischen Niederlassung Most Management.

So wie im letzten Jahr kann auch heuer wieder das „Team Eduard Fuchs“ auf Unterstützung sowie auf die enge Zusammenarbeit mit Hauptsponsor Harald Lassmann, Geschäftsführer der RUSSIA Fachspedition Dr. Lassmann mit Hauptsitz in Wien, zurückgreifen. Seit 40 Jahren setzt der starke Logistiker für die GUS Staaten seine Schwerpunkttätigkeit in Russland und ist auch ein Kenner des Landes.

## Über Eduard Fuchs

Fuchs startete seine Radsportkarriere 1993. Bis 2008 war er Amateur-/Elite Radrennfahrer in diversen Teams. Seit 2007 bestreitet er Ultra-Radrennen. Der Ultracycling Europameister und Gewinner des Race Around Ireland kann auf drei Siege beim Race Around Austria verweisen und ist mit dem ausgezeichneten 8. Platz Race Across America-Finisher. Im Vorjahr erkämpfte sich der gebürtige Radkersburger beim Red Bull Trans-Siberian Extreme 2015 in der Solo-Kategorie den 2. Platz. Heuer geht es um den Sieg in seiner Klasse.

Für Edi Fuchs ist Sport mehr als körperliche Belastung - Sport ist Lebensphilosophie. Seine Mission ist es den Menschen aufzuzeigen, welche Spitzenleistungen Körper und Geist zu leisten vermögen. Die Teilnahme am Red Bull Trans-Siberian Extreme 2016 ist für Fuchs eine neuerliche ultimative Herausforderung in seiner sportlichen Karriere.

## Aktuelle Informationen und Renn-Updates

Aktuelle Renn-Updates gibt es auf [www.redbulltranssiberianextreme.com](http://www.redbulltranssiberianextreme.com) oder mit der Event-App (Download im App Store und Android Market).  
<https://itunes.apple.com/us/app/red-bull-trans-siberian-extreme/id995270667?mt=8>  
<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.bruck.tse2015&hl=de>

Fotos und Filme zum Download gibt es auf dem Red Bull Contentpool:  
<https://www.redbullcontentpool.com/search?q=Red%20Bull%20Trans-Siberian%20Extreme%202015%20Russia&layout=basic&view=list>

## Red Bull Trans- Siberian Extreme – die Fakten auf einen Blick

Dauer: 5. Juli bis 28. Juli 2016  
Strecke: Moskau bis Wladiwostok

## Die Herausforderungen

- 9.287 Kilometer, 80.000 Höhenmeter
- 7 Zeitzonen, 4 Klimazonen
- 14 Etappen zwischen 324 bis 1.400 Kilometer in 24 Tagen

## Die Route

Moscow, Nizhniy Novgorod, Kazan, Perm, Ekaterinburg, Tyumen, Omsk, Novosibirsk, Krasnoyarsk, Irkutsk, Ulan Ude, Chita, Svobodny, Khabarovsk, Vladivostok



## **KONTAKT - Edi Fuchs**

[office@eduardfuchs.at](mailto:office@eduardfuchs.at)

[www.eduardfuchs.at](http://www.eduardfuchs.at)

<https://www.facebook.com/fuchsextreme>

<https://www.instagram.com/fuchsextreme>

<http://www.redbull.com/en/bike/events/1331759980752/red-bull-trans-siberian-extreme-2016>

## **PRESSEKONTAKT**

Sabine Lukas, Lukas PR + Marketing Agentur

+43 664 1593 494

[sabine.lukas@lukas-pr.com](mailto:sabine.lukas@lukas-pr.com)

[www.lukas-pr.com](http://www.lukas-pr.com)